

Akathistos der Gottesgebälerin am Freitagabend der 5. Woche
der Fastenzeit in Verbindung mit der kleinen Komplet

Kleine Komplet bis „Wahrlich würdig ist es, seligzupreisen dich ...“

darauf das

Troparion im 8. Ton

**Da er den unbegreiflich ihm gegebenen Auftrag erkannt,
trat eilends ein in Josefs Zelt der Körperlose
und sprach zu der Unvermählten:
Der, der die Himmel neigt in Seiner Herabkunft,
wird unverwandelt ganz in Dir umfaßt.
Da ich in Deinem Schoß Ihn annehmen sehe Knechtes Gestalt,
rufe ich entsetzt Dir zu:
Freue Dich, unvermählte Braut.**

(dreimal)

1. Viertel der Enkomien (Ikos 1 - 6)

Kontakion von Verkündigung im 8. Ton

**Der für uns kämpfenden Heerführerin als Siegespreis
weihe ich, Deine Stadt, von Leiden befreit,
das Dankeslied, Gottesgebälerin.
Doch da unanfechtbar Deine Macht,
befreie aus allen Gefahren mich.
Und ich rufe Dir zu:
Freue Dich, unvermählte Braut.**

Kanon der Gottesgebälerin im 4. Ton: 1. und 3. Ode

1. Ode

Irmos

**Öffnen will ich meinen Mund, und er wird Heiligen Geistes voll.
Singen will ich der Königin-Mutter ein Lied.
Heiter werde ich sein beim Lobgesang,
Jubelnd ihre Wunder besingen.**

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Als der große Erzengel dich, Allreine, schaute,
Christi beseeltes, vom Heiligen Geist versiegeltes Buch,
da rief er dir zu:
Freue dich, der Freude Gefäß,
denn durch dich wird gelöst der Stammutter Fluch.

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Adams Aufrichtung, freue dich,
Jungfrau, Gottesbraut, des Hades Untergang.
Freue dich, Allmakellose, Palast des einzigen Königs.
Freue dich, des Allherrschers feuriger Thron.

Ehre ...

Unverwelkliche Rose, freue dich,
denn du allein hast den duftenden Apfel hervorgebracht.
Freue dich, die du allein den Wohlgeruch Dessen gebarst,
der aller König ist.
Freue dich, Unvermählte, Rettung der Welt.

jetzt ...

Schatz der Reinheit, freue dich,
denn durch dich sind wir wiedererstanden von unserem Fall.
Freue dich, Gebieterin,
süßduftende Lilie, die du die Gläubigen mit Wohlgeruch erfüllst,
köstlicher Weihrauch, kostbare Narde.

3. Ode

Irmos

**Die Dich, Gottesgebälerin, besingen
als lebendigen, unerschöpflichen Quell -
stärke, die geistlichen Reigen Dir tanzen,
und würdige Sie zu Deinem heiligen Fest
des Kranzes der Herrlichkeit.**

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Die die göttliche Ähre du sprießen liebest,
du sichtbar unbestelltes Land,
freue dich, beseelter Tisch, der uns das Brot des Lebens trägt.
Freue dich, Gebieterin,
des lebendigen Wassers unerschöpfliche Quelle.

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Freue dich, Färse, die du den Gläubigen gebarst
das makellose Kalb.
Freue dich Mutterschaf, die du in deinem Schoß trugst
das Lamm Gottes, das die Sünden tilgt der ganzen Welt.
Freue dich, glühende Sühne.

Ehre ...

Strahlende Frühe, freue dich,
du allein hast uns die Sonne, Christus, hervorgebracht.
Wohnstatt des Lichtes, freue dich,
du hast uns von der Finsternis erlöst
und die finsternen Dämonen ganz und gar vernichtet

jetzt ...

Freue dich, einzige Pforte,
denn dich hat allein der Logos durchschritten.
Du hast, Gebieterin, durch dein Gebären
die Riegel und Pforten des Hades zerschmettert.
Freue dich, Allgepriesener,
göttlicher Eingang derer, die gerettet.

Kontakion von Verkündigung im 8. Ton

**Der für uns kämpfenden Heerführerin als Siegespreis
weihe ich, Deine Stadt, von Leiden befreit,
das Dankeslied, Gottesgebälerin.
Doch da unanfechtbar Deine Macht,
befreie aus allen Gefahren mich.
Und ich rufe Dir zu:
Freue Dich, unvermählte Braut.**

2. Viertel der Enkomien (Ikos 7 - 12)

Kontaktion von Verkündigung im 8. Ton

**Der für uns kämpfenden Heerführerin als Siegespreis
weihe ich, Deine Stadt, von Leiden befreit,
das Dankeslied, Gottesgebälerin.
Doch da unanfechtbar Deine Macht,
befreie aus allen Gefahren mich.
Und ich rufe Dir zu:
Freue Dich, unvermählte Braut.**

Kanon der Gottesgebälerin: 4. bis 6. Ode

4. Ode

Irmos

**Der in Herrlichkeit sitzt auf dem Thron der Gottheit
ist auf leichter Wolke gekommen - Jesus, der Übergöttliche -
und hat mit reiner Hand errettet, die zu Ihm rufen:
Ehre sei, Christus, Deiner Macht.**

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

In Liedern rufen wir gläubig dir zu, Allbesungene:
Freue dich, ragender Berg, fruchtbar im Heiligen Geist.
Freue dich, Leuchter und Krug, der das Manna birgt,
das sie Sinne der Gläubigen süßt.

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Sühneort der Welt, freue dich, allreine Gebieterin.
Freue dich, Leiter, die uns alle in Gnade von der Erde erhoben hat.
Freue dich, wahrhafte Brücke, die alle, die dich besingen,
vom Tode zum Leben geleitet.

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Freue dich, über die Himmel Erhabene,
das Fundament der Erde hast du mühelos in deinem Schoß getragen.
Freue dich, Purpurschnecke,
denn du hast dem König der Mächte den göttlichen Purpur gewoben
aus deinem Blut.

Ehre ...

Du hast fürwahr den Gesetzgeber geboren.
freue dich, Gebieterin,
Ihn, der umsonst die Sünden aller getilgt.
Unfaßbare Tiefe, unsagbare Höhe,
Unvermählte, durch die wir vergöttlicht wurden.

jetzt ...

Wir preisen dich, Jungfrau,
die du der Welt den nicht von Menschenhand geflochtenen Kranz
geflochten,
und rufen dir zu: Freue dich,
aller Schutz, Wall und Festung
und heilige Zuflucht.

5. Ode

Irmos

**Das All entsetzte sich ob Deiner göttlichen Herrlichkeit.
Denn Du hast, unvermählte Jungfrau, getragen
in Deinem Schoß den Gott über alle,
hast geboren den ewigen Sohn allen,
die Dich, des Heiles Begründerin, besingen.**

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Freue dich, Allmakellose, die du den Weg des Lebens geboren
und die Welt aus dem Meer der Sünde errettet hast.
Freue dich, Gottesbraut, furchterregende Kunde.
Freue dich, Wohnstatt des Gebieters der Schöpfung.

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Kraft und Burg der Menschen, freue dich,
Allreine, Stätte des Heiligtums der Herrlichkeit.
Untergang des Hades, lichstrahlendes Brautgemach.
Freue dich, Freude der Engel.
Freue dich, Hilfe derer, die gläubig dich bitten.

Ehre ...

Gestärkt durch deine Kraft rufen wir gläubig dir zu:
Freue dich, des Allkönigs Stadt,
denn Wunderbares und Unerhörtes wird über dich verkündet.
Freue dich, ungeschürfter Berg.
Freue dich, unermeßliche Tiefe.

jetzt ...

Freue dich, Reine, des Logos geräumiges Zelt,
Auster, die die kostbare Perle hervorgebracht.
Freue dich, Staunenswerte,
du versöhnst, Gottesgebälerin, alle mit Gott,
die dich immerdar seligpreisen.

6. Ode

Irmos

**Da wir, Gottgesonnene, begehen
der Gottesgebälerin heiliges, allehrwürdiges Fest,
kommt, laßt in die Hände uns schlagen,
und laßt uns lobpreisen den Gott,
der aus ihr geboren.**

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Des Logos makellooses Brautgemach,
Ursache der Vergöttlichung aller,
freue dich, Allreine, der Propheten Verheißung,
freue dich, der Apostel Schmuck.

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Aus dir troff der Tau, der die Flammes des Götzentums gelöscht.

Darum rufen wir Dir zu:
Freue dich, betautes Vlies,
das Gideon, Jungfrau, vorhergeschaut.

Ehre ...

Siehe, wir rufen dir zu: Freue dich!
Sei uns, die wir das Meer befahren, Hafen.
Sei uns Zuflucht im Meer der Bedrängnis
und aller Ränke des Feindes.

jetzt ...

Ursache der Freude, begnade unsere Einsicht, daß wir dir rufen:
Freue dich, Dornbusch, der nicht verbrennt,
lichtstrahlende Wolke,
die unaufhörlich den Gläubigen Schatten spendet.

Kontakion von Verkündigung im 8. Ton

**Der für uns kämpfenden Heerführerin als Siegespreis
weihe ich, Deine Stadt, von Leiden befreit,
das Dankeslied, Gottesgebälerin.
Doch da unanfechtbar Deine Macht,
befreie aus allen Gefahren mich.
Und ich rufe Dir zu:
Freue Dich, unvermählte Braut.**

3. Viertel der Enkomien (Ikos 13 - 18) Kontakion

Kanon der Gottesgebälerin 7. - 9. Ode

7. Ode

Irmos

**Nicht dienten die Gottgesonnenen der Schöpfung wider den
Schöpfer.
Vielmehr mißachteten mannhaft sie die Strafe des Feuers
und freuten sich, da sie sangen:
Unserer Väter hochgelobter Herr und Gott,
gepriesen bist Du.**

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Wir besingen dich und rufen dir zu:
Freue dich, Wagen der geistigen Sonne,
wahrer Weinstock, der du die reife Traube hervorgebracht,
die uns den Wein strömen läßt, der die Seelen derer erfreut,
die dich gläubig verherrlichen.

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Die du den Heiland der Menschen in Schoße trugst,
freue dich, Gottesbraut.
Du mystischer Zweig, der die unverwelkliche Blume uns blühen ließ.
Freue dich, Gebieterin, durch die wir von Freude erfüllt
und erben das ewige Leben.

Ehre ...

Dich rühmt, dich preist selig die ganze Welt
und ruft dir zu: Freue dich, Reine, denn du bist das Buch,
in das durch den Finger des Vaters der Logos eingeschrieben ward.
Zu Ihm flehe, im Buch des Lebens zu verzeichnen,
Gottesgebälerin, deine Knechte.

jetzt ...

Wir, deine Knechte, flehen zu dir
und beugen vor dir das Knie unseres Herzens:
Neige uns, Reine, dein Ohr, und rette uns,
die wir in Trübsal versunken,
und bewahre, Gottesgebälerin,
vor jeglichem Ansturm der Feinde deine Stadt.

8. Ode

Irmos

**Die schuldlosen Jünglinge im Feuerofen
hat errettet der Gottesgebälerin Gebären.
Damals im Bild, jetzt aber in Kraft.
Alle Welt weckt es auf, daß sie singt:
Ihr Werke, besinget den Herrn,
und erhebt Ihn in Ewigkeit.**

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

In deinem Schoß hast du den Logos empfangen.
Den, der alles trägt, hast du getragen.
Mit Milch hast du Den ernährt,
der durch Seine Weisung die ganze Welt ernährt;
Allreine, dir singen wir:
Ihr Werke, besinget den Herrn,
und erhebt Ihn in Ewigkeit.

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Moses erkannte im Dornbusch das große Mysterium deines Gebärens.
Die Jünglinge haben es deutlich zum voraus dargestellt,
da sie, stehend inmitten der Flamme, nicht verbrannten,
unversehrte heilige Jungfrau.
Darum besingen wir dich in Ewigkeit.

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Einst wurden wir durch Betrug entblößt.
Jetzt hat uns dein Gebären mit dem Gewand der Unsterblichkeit bekleidet.
Und obwohl wir einst saßen im Dunkel unserer Übertretungen,
haben wir jetzt, Wohnstatt des Lichtes, Jungfrau, das Licht erkannt.
Darum besingen wir dich in Ewigkeit.

*Wir preisen den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist, den Herrn.
Wir besingen und erheben ihn in Ewigkeit.*

Tote werden durch dich lebendig.
Denn du hast Den geboren, der selbst das Leben ist.
Die einst stumm gewesen, sind jetzt beredt.
Aussätzige werden rein, Krankheiten vertrieben,
und die Scharen der Geister in den Lüften werden besiegt,
Jungfrau, der Sterblichen Erlösung.

jetzt ...

Du hast der Welt die Erlösung geboren.
Durch dich wurden wir von der Erde zum Himmel erhoben.
Freue dich, Allgesegnete,
Schutz und Kraft, Wall und Festung derer,
die, Reine, also singen:
Preist, ihr Werke des Herrn, den Herrn,
und erhebt Ihn in alle Äonen.

*Wir loben, preisen und beten an den Herrn.
Wir besingen und erheben ihn in Ewigkeit.*

9. Ode

Irmos

**Jeder Erdgeborene tanze, erleuchtet im Geist.
Es feiere der unstofflichen Geister Natur
jubelnd der Gottesgebälerin heiliges Fest und rufe:
Freue Dich, allselige Gottesgebälerin,
Reine, allzeit Jungfäuliche.**

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Daß wir Gläubige dir das "Freue dich!" rufen,
die wir durch dich Teilhaber der ewigen Freude geworden sind,
rette uns, Jungfrau, aus der Versuchung,
aus der Gewalt der Widersacher,
vor jeder anderen Versehrung,
die wir, sterbliche Sünder, o Jungfrau, erleiden
wegen der Fülle unserer Übertretungen.

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Du bist uns erschienen als Licht und als Burg.
Darum rufen wir dir zu:
Freue dich, nicht untergehender Stern,
denn du führst in die Welt die große Sonne ein.
Freue dich, Reine,
denn du hast uns das verschlossene Eden geöffnet.
Freue dich, Feuersäule,
denn du führst zum himmlischen Leben
der Menschen Geschlecht.

Allheilige Gottesgebälerin, rette uns.

Laßt uns andächtig stehen im Haus unseres Gottes
und laßt uns rufen:
Freue dich, der Welt Gebieterin.
Freue dich, Maria, Herrin über uns alle.
Freue dich, allein Makelose , allein Schöne unter den Frauen.
Freue dich, Gefäß,
du hast das unerschöpfliche Myron empfangen,
das sich in dich ergoß.

Ehre ...

Du Taube, die du den Erbarmer gebarst,
freue dich, Immerjungfrau.
Freue dich, aller Mönche Ruhm, Siegeskranz der Märtyrer.
Freue dich, aller Gerechten göttlicher Schmuck
und unsere, der Gläubigen Rettung.

jetzt ...

Schone, o Gott, Dein Erbe
und sieh nicht auf auf die Fülle unserer Sünden.
Darum fleht zu Dir die, die Dich auf Erden ohne Samen gebar.
Denn du, Christus, wolltest um Deines großen Erbarmens willen
das Fremde annehmen: des Menschen Gestalt.

Kontakion von Verkündigung im 8. Ton

**Der für uns kämpfenden Heerführerin als Siegespreis
weihe ich, Deine Stadt, von Leiden befreit,
das Dankeslied, Gottesgebälerin.
Doch da unanfechtbar Deine Macht,
befreie aus allen Gefahren mich.
Und ich rufe Dir zu:
Freue Dich, unvermählte Braut.**

Letztes Viertel der Enkomien: Ikos 19 - 24 und 1. Ikos

Heiliger Gott ... Vater unser ...

Kontakion (gesprochen):

Der für uns kämpfenden Heerführerin als Siegespreis
weihe ich, Deine Stadt, von Leiden befreit,
das Dankeslied, Gottesgebälerin.
Doch da unanfechtbar Deine Macht,
befreie aus allen Gefahren mich.
Und ich rufe Dir zu:
Freue Dich, unvermählte Braut.

40mal Kyrie, eleison

O Christus, unser Gott, zu jeder Zeit ...
und die abschließenden Gebete der kleinen Komplet

Ektenie und Entlassung

zum Abschluß

Theotokion im 3. Ton

**Vor der Schönheit deiner Jungfräulichkeit
und dem überhellen Licht deiner Lauterkeit erschrocken
rief Gabriel dir, Gottesgebälerin, zu:
Welches Lied könnte ich dir singen,
daß es deiner wert?
Wie sollte ich dich nennen?
Ich weiß es nicht und bin berückt.
Darum rufe ich, wie mir geheißen, dir zu:
Freue dich, Gnadenerfüllte.**

Übersetzung aus dem Griechischen: Erzpriester Peter Sonntag von der Orthodoxen
Parochie zu den hl. Erzengeln in Düsseldorf